Tabelle A5.6-1: **Vorzeitige Vertragslösungen nach Zuständigkeitsbereichen[1] und Zeitpunkt der Vertragslösung[2] (absolut und in %[3]), Bundesgebiet 2015**

Zuständigkeitsbereich	Vorzeitige Vertragslösungen insgesamt		davon gelöst: in der Probezeit		nach 5 bis 12 Monaten		nach 13 bis 24 Monaten		nach 25 bis 36 Monaten		nach mehr als 36 Monaten	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Industrie und Handel	73.032	100,0	26.487	36,3	23.628	32,4	16.485	22,6	5.310	7,3	1.122	1,5
Handwerk	51.990	100,0	16.710	32,1	15.900	30,6	12.951	24,9	5.277	10,2	1.152	2,2
Öffentlicher Dienst	795	100,0	261	32,8	204	25,7	204	25,7	96	12,1	30	3,8
Landwirtschaft	3.342	100,0	1.038	31,1	1.032	30,9	849	25,4	345	10,3	78	2,3
Freie Berufe	12.396	100,0	5.247	42,3	3.546	28,6	2.412	19,5	978	7,9	210	1,7
Hauswirtschaft	717	100,0	132	18,4	234	32,6	219	30,5	111	15,5	21	2,9
Insgesamt	**142.275**	**100,0**	**49.875**	**35,1**	**44.547**	**31,3**	**33.123**	**23,3**	**12.117**	**8,5**	**2.613**	**1,8**

[1] Zuordnung nach Zuständigkeit für die jeweiligen Ausbildungsberufe (vgl. E in Kapitel A1.2).
[2] Zeitraum zwischen Beginn und Vertragslösung (in Monaten).
[3] Anteil der Vertragslösungen, bei denen der Ausbildungsbeginn eine bestimmte Anzahl an Monaten zurückliegt, an allen Vertragslösungen (es handelt sich nicht um die Lösungsquote und auch nicht um echte Verlaufsdaten).

Quelle: „Datenbank Auszubildende" des Bundesinstituts für Berufsbildung auf Basis der Daten der Berufsbildungsstatistik der statistischen Ämter des Bundes und der Länder (Erhebung zum 31. Dezember), Berichtsjahr 2015 (für Bremen mussten für das Berichtsjahr 2015 die Vorjahreswerte verwendet werden, da keine Datenmeldung erfolgte). Absolutwerte aus Datenschutzgründen jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet; der Insgesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte abweichen. Berechnungen des Bundesinstituts für Berufsbildung.